

16.11.2018

Kleidertauschparty als Zeichen für bewussten Konsum

Die Abfallberatung, das Klimaschutzbüro, die Volkshochschule (VHS) und die Initiative Lokale Agenda 21 bieten anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung am Freitag, 23. November, ab 17 Uhr im VHS-Vortragssaal eine Tauschparty für Kleidungsstücke an.

"Mit der Kleidertauschparty, die bereits zum fünften Mal stattfindet, möchten wir ein Zeichen gegen die Wegwerfmentalität setzen. Durch die heutige Einkaufslust vieler Leute haben Kleider oft nur eine kurze Lebensdauer. Dies geht zu Lasten der natürlichen Ressourcen und gefährdet das Klima. Unsere Besucherinnen und Besucher sollen dafür sensibilisiert werden, mit Alltagsgegenständen und dem Ressourcenverbrauch bewusst umzugehen und, wo es geht, Abfälle zu vermeiden", erläutert Bau- und Umweltdezernent Klaus Dillinger.

Kleider, Jacken und Hosen, die meist regional verbleiben und nicht extra neu produziert werden müssen, die wiederverwendet und somit vor dem Altkeidercontainer gerettet werden – dies sind nur einige Gründe die dafür sprechen bei der Kleidertauschparty mitzumachen. Denn hier kann das Hobby "Shopping", in einer entspannten und lockeren Atmosphäre, einfach befriedigt werden, ohne ein schlechtes Gewissen wegen des Geldes haben zu müssen. Zudem bekommen hier viele "Schrankschüter" eine Chance einen neuen Besitzer oder Besitzerin zu finden. "Das tolle bei der Kleiderparty ist ja, dass ganz viele verschiedene Stile vertreten sind, da findet man immer was", da ist sich das Organisationsteam einig. Und das Angebot ist groß, denn es findet kein direkter Tausch statt. Die Besucherinnen und Besucher können bis zu zehn gut erhaltene Kleidungsstücke, Schuhe und Accessoires mitbringen und beliebig viele Stücke mit nach Hause nehmen. Ein einfaches, kostenloses Prinzip, das nicht nur umweltbewusst und sozial verträglich ist, sondern auch Spaß macht. Wie die positive Resonanz auf die letzten Partys gezeigt hat. Für kreative Gäste der Tauschparty, die gerne ihre Jeans mit Stickerei verzieren oder Perlenketten herstellen möchten, bietet die VHS zwei Workshops an.

Weitere Infos gibt es im Veranstaltungskalender auf www.ludwigshafen.de oder bei der Abfallberatung, Telefon 0621 504-3455.